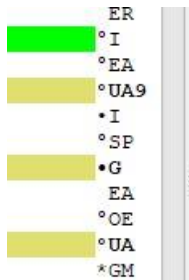


Settings für den JTDX-Helper V 1.7.2

Im JTDX Hauptfenster werden folgende Grundeinstellungen benötigt:

- Auto TX: Grün, selektiert, wird automatisch gesetzt
- Auto Seq: Grün, AutoSeq-1, 2 oder 3. **Achtung! AutoSeq 4+ wird nicht unterstützt !**
- Lockd TX/RF: In S&P gelb, in RUN Grün, wird automatisch gesetzt
- Monitor: Grün, wird automatisch gesetzt
- Enable Tx: Wird von JTDX-Helper bedient
- Menu: Selektiert (**wichtig**)
- Spt: Nicht selektiert
- Horizontal splitting: Diese Einstellung ist wichtig für Band-Hopping. Durch die horizontale Aufteilung verschieben sich die Menüs im rechten Fenster. Da das Frequenz-Auswahl Menü sehr klein ist, muss diese Einstellung präzise vorgenommen werden. Die optimale Einstellung ist, wenn man z.B. *VP8M noch komplett lesen könnte.



Einstellungen in „Settings – General“

- My Call / My Grid: Passend für die eigene Station
- IARU Region: All *
- Use current callsign: Selektiert *
- Use current grid: Nicht selektiert *
- Blank line between decoding periods: Selektiert (empfohlen) *
- TX messages to Rx frequency window: Selektiert
- Show DXCC, grid und Show prefix or name: Beide selektiert
- Behaviour: Alle nicht selektiert *
- TX watchdog timer: 6 minutes *
- Tune timer: 30 sec *
- CW ID after 73: Nicht selektiert *
- Period CW ID interval: 0 *

Die mit "*" markierten Einstellungen sind nicht unbedingt nötig, die Tests wurden jedoch mit den oben beschriebenen Einstellungen durchgeführt.

Einstellung in "Settings – Radio und Audio"

Passend für das eigene Radio und Interface

Einstellung in "Settings – Sequencing"

Alles ausschalten. Der JTDX-Helper hat eigene Zeitüberwachung

Einstellung in "Settings – TX Macros"

Die eingetragenen TX-Macros werden von JTDX-Helper nicht benutzt.

Einstellung in "Settings – Reporting" (wichtig!)

- Prompt me to log QSO: **Nicht** selektiert
- Enable automatic logging of QSO: **Selektiert**

Alle anderen Einträge in „Reporting“ sind nicht relevant für den JTDX-Helper

Einstellungen in "Settings – Frequencies" (wichtig für Band-Hopping)

Lösche die FT4 und FT8 Frequenzen, die nicht benötigt werden so, dass im Band-Auswahl Menü nur die benötigten Bänder angezeigt werden. Der JTDX-Helper kann mit dem Rollbalken **nicht** runterfahren, um eine Band zu wählen.

Einstellungen in "Settings – Notification"

Die Farben der Grundeinstellung dürfen nicht verändert werden!!!!

- New one and worked B4 status notifications: Nach Bedarf wählen, **keine Inversfarben**. In S/P Modus ruft der JTDX-Helper nur Stationen die zu den selektierten Einträgen passen. Es wird immer die Station mit der höchsten Priorität angerufen. Die höchste wählbare Priorität ist „CQZ“.
- Red / my call in message Selektiert
- Highlight worked ones Selektiert (empfohlen)

Einstellungen in „Filters“.

Um die automatische Frequenzsuche zu benutzen, müssen alle Filter ausgeschaltet, oder „Bypass“ aktiviert werden!

Einstellungen in „Waterfall (Wide-Graph)“.

Die folgenden Einstellungen nur dann wichtig, wenn die automatisch Frequenzsuche aktiviert werden soll.

- Horizontale Breite: bis 2850 Hz muss sichtbar sein.
- Bins/Pixel: 3
- Start 500 Hz
- Andere Einstellungen sollen unkritisch sein

Viel Spaß beim Testen!

73´DX Geza DG5LP

Rückmeldungen an: dg5lp@darcd.de
